



Eine neue Tierart für Herberstein: Waschbären

Unerwartet ist die Tierwelt Herberstein zu einer neuen Tierart gekommen: zwei nordamerikanische Waschbären sind im oststeirischen Zoo eingezogen.

Sie kommen aus illegaler Privathaltung in Kärnten, wurden vom dortigen Amtstierarzt beschlagnahmt und nach Herberstein gebracht. Im beliebten Ausflugsziel werden sie als 85. Tierart geführt. Das Alter ist unbekannt – geschätzt werden sie auf ca. 3 Jahre – und es wird vermutet, dass es sich um Brüder handelt.

Innerhalb von 8 Wochen wurde ein artgerechtes Gehege gebaut. Ob Klettergerüst, Schlafhöhle, Wasserstelle, Bäume und eine Futter-Wühlkiste – das neue Zuhause der zur Familie der Kleinbären zählenden Tiere ist mit zahlreichen Enrichment-Möglichkeiten ausgestattet.

Seit dem Jahr 2014 stehen Waschbären auf der EU-Liste der invasiven Arten. „Eine invasive Tierart ist gebietsfremd, kann sich etablieren, unkontrolliert ausbreiten und dadurch heimische Tierarten verdrängen“, erklärt der Zoologische Leiter, Tierarzt Dr. Reinhard Pichler. Daher unterliegt ihre Haltung in Zoos strengen Auflagen, eine Privathaltung ist verboten.

Die dämmerungs- und nachtaktiven Tiere wohnen neben dem Bisongehege, können täglich von 10 bis 16 Uhr besucht werden und werden die monatlich stattfindenden Mondscheinführungen um eine Attraktion reicher machen. Nächste Termine Dienstag, 19. Oktober und Mittwoch, 20. Oktober 2021 jeweils um 19 Uhr – es gibt noch freie Plätze.

2 Fotos beigelegt

Fotograf: Mag. Martha Moritz

Veröffentlichung honorarfrei

Rückfragehinweis:

Karin Winkler - Leitung Marketing/PR

Steirischer Landestiergarten GmbH

Buchberg 50, 8223 Stubenberg/See

M: +43 664 8865 4094

E: k.winkler@tierwelt-herberstein.at

